

Fördermaßnahme des Ökoaktionsplan

Kümmern wo's herkommt „KüWoHe“ –

Gäste von Großküchen bestimmen mit

Die zentrale Idee des vorliegenden Projekts besteht darin, die hessische Landwirtschaft gezielt zu stärken, indem Tischgäste in hessischen Kantinen aktiv in die Auswahl der Lebensmittel sowie in Entscheidungen über deren Qualität einbezogen werden.

Durch diese stärkere Mitbestimmung wird eine höhere Nachfrage nach nachhaltigen Produkten und ein besseres Verständnis für Preisunterschiede erwartet. Dies soll Gemeinschaftsverpflegungseinrichtungen (GV) dabei unterstützen, verstärkt regionale und regional-biologische Produkte in ihr Angebot aufzunehmen.

Lösungsansätze

Im Projekt „KüWoHe“ wird in einer ersten Phase ein Modell entwickelt, das Tischgästen in hessischen Kantinen mehr Mitbestimmung bei der Auswahl einzelner Komponenten ihres Mittagessens ermöglicht. Das Projekt umfasst eine Konzeptions- und eine Simulationsphase. In Zusammenarbeit mit einer Unternehmenskantine sowie Fachleuten aus Gemeinschaftsverpflegung und Landwirtschaft werden Chancen und Herausforderungen des Ansatzes erarbeitet und in die Modellentwicklung integriert. Parallel entsteht ein Konzept zur Einbindung der Gäste in die Entscheidungsprozesse. In der Simulationsphase wird das Modell auf seine Umsetzbarkeit geprüft. Eine begleitende SWOT-Analyse mit Stakeholdern aus Landwirtschaft und Verpflegung dient der Bewertung des Konzepts.

Übergeordnete Ziele

- Sensibilisierung der Tischgäste für die Belange der hessischen Landwirtschaft
- über die Beteiligung von Großküchen und Tischgästen soll die Resilienz der hessischen Landwirtschaft gestärkt werden
- Nachfrage nach guten Lebensmitteln mit regionaler Herkunft in der Gemeinschaftsverpflegung dauerhaft stärken
- Tragfähige und verlässliche Partnerschaften und Patenschaften zwischen Landwirtschaft, Großküchen und Gästen aufbauen
- Stärkung der Rolle der Gemeinschaftsverpflegung als regionaler Absatzmarkt

Auftragnehmer:

Forschungsinstitut für biologischen
Landbau FiBL Deutschland e.V.
Kasseler Straße 1a
60486 Frankfurt am Main

Ansprechpartnerin:

Anja Erhart
• +49 69 7137699-220
• Anja.Erhart@fibl.org

Laufzeit:

11.06.2025 – 28.02.2026

Weitere Informationen:

Link zum Auftragnehmer:

www.fibl.org

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium für Umwelt,
Klimaschutz, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz

ÖKO
AKTIONS
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen
des Hessischen Ökoaktionsplans

